

Anmeldung

Wir bitten Sie um Anmeldung zur Veranstaltung unter +43 (0)50/6906-2328 oder per Mail an kbi-veranstaltungen@akooe.at

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2019

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.

Zustimmungserklärung zur Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass zum Zwecke der Dokumentation und journalistischen Berichterstattung in AK-Medien von der Arbeiterkammer Oberösterreich Bild- und Tonaufnahmen angefertigt und genutzt werden dürfen.

Weiters geben Sie der Arbeiterkammer Oberösterreich die Zustimmung, die oben angeführten Bild- und Tonaufnahmen zum Zwecke der Berichterstattung an Dritte (z.B. Zeitungen, Pressearbeit etc.) weiterzuleiten.

Beide Einwilligungen können jederzeit – auch getrennt – widerrufen werden.

Österreichische Post AG, MZ 02Z033937M,
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich Volksgartenstraße 40, 4020 Linz,
Informationsblatt der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, Nummer 45/2019,
AK-DVR 0077747, Retouren an Postfach 555, 1008 Wien
Medieninhaberin, Herausgeberin und Redaktion: Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz, Telefon: +43 (0)50 6906-0
Hersteller: DIREKTA DRUCKEREI & DIREKTMARKETING GMBH, 4020 Linz
Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: siehe <https://ooe.arbeiterkammer.at/impresum.html>
ooe.arbeiterkammer.at

AK
Oberösterreich

Fachtagung

**„DARF'S EIN BISSL
WENIGER SEIN?“**

Personalbemessung und ihre
gesundheitlichen Folgen

Foto: Elnur Amikishiyev

Dienstag, 14. November 2019, 9 bis 15 Uhr
Arbeiterkammer Linz, Kongresssaal
Volksgartenstraße 40, 4020 Linz

ooe.arbeiterkammer.at

AK
Oberösterreich



Dr. Josef Moser, MBA
AK-Direktor

Dr. Johann Kalliauer
AK-Präsident

PERSONALBEMESSUNG MUSS SICH AN DEN BEDÜRFNISSEN DER BETROFFENEN ORIENTIEREN

Das Bemessen des Personalbedarfs wurde in den letzten Jahren zunehmend dazu genutzt, um Kosten zu minimieren und Gewinne zu maximieren. Immer weniger Beschäftigte sollen Jahr für Jahr mehr Output in noch kürzerer Zeit und in noch besserer Qualität erbringen. Und sobald mit dünner Personaldecke schier unmögliche Zielvorgaben irgendwie doch erreicht werden, folgt bereits die nächste Reduktion der Mitarbeiterzahl.

Leidtragende dieser „Optimierungsprozesse“ sind die Arbeitnehmer/-innen. Zeit- und Leistungsdruck führen zu Gesundheitsproblemen, zudem steigt das Arbeitsunfallrisiko. Trotz der offenkundig negativen Auswirkungen auf Sicherheit und Gesundheit wird die Personalbemessung nicht als das erkannt, was sie auch sein kann – ein aktives Vorbeugen gesundheitlicher Probleme der Mitarbeiter/-innen. Fällt ausreichend Personal nicht auch unter die Fürsorgepflicht des Arbeitgebers? Ist das ein Thema für die Arbeitsplatzevaluierung? Was können Betriebsräte/-innen beitragen, um die Situation zu verbessern?

Nutzen Sie die Gelegenheit, bei der Fachtagung, diese Themen aus mehreren Blickwinkeln zu betrachten und sich mit verschiedenen Experten/-innen auszutauschen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Josef Moser, MBA
AK-Direktor

Dr. Johann Kalliauer
AK-Präsident

PROGRAMM

- 9 Uhr** Eintreffen
- 9:30 Uhr** Begrüßung
Vertreter/-in der AK Oberösterreich
- 9:45 Uhr** „Personalbemessung und die Entgrenzung von Arbeit“
Dr. Klaus Peters, COGITO Institut, Köln
- 10:45 Uhr** Pause
- 11:05 Uhr** „Personalbemessung und Arbeitsintensivierung
in den Betrieben – aktuelle empirische Befunde“
Dr.ⁱⁿ Elke Ahlers, Hans Böckler Stiftung, Düsseldorf
- 12 - 13 Uhr** Mittagspause
- 13 Uhr** „Personalberechnung im Gesundheits- und Pflegebereich –
die Kluft zwischen Bedarf und Praxis“
MMag.^a Heidemarie Staflinger, Arbeiterkammer OÖ
- 13:30 Uhr** „Lösungsansätze und Möglichkeiten der Mitbestimmung“
Mag. Dr. Gerhard Bremm und Mag. Roland Spreitzer,
Arbeiterkammer OÖ
- 14 Uhr** Praxis-Talk: „Personalmangel – Was tun?“
Dr.ⁱⁿ Elke Ahlers, Hans Böckler Stiftung, Düsseldorf
Claus Jungkunz, Koordinierungsstelle Arbeitsfähigkeit erhalten
Mag. Roland Nöstlinger, AUVA
Mag. Roland Spreitzer, Arbeiterkammer OÖ
- Moderation: Mag. Martin Barth, Arbeiterkammer OÖ**